KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Waldrohrbach
AGS-Schlüssel: 33701081

Stichtag: 30.11.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 433

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 16

Einwohner gesamt: 449

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	209	48,268	224	51,732	433	100
davon Ausländer	20	40	30	60	50	11,547
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	56,25	7	43,75	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**218**	**48,552**	**231**	**51,448**	**449**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	5,543	22	5,081	46	10,624
10-19 Jahre	18	4,157	21	4,85	39	9,007
20-29 Jahre	20	4,619	22	5,081	42	9,7
30-39 Jahre	32	7,39	30	6,928	62	14,319
40-49 Jahre	36	8,314	34	7,852	70	16,166
50-59 Jahre	27	6,236	30	6,928	57	13,164
60-69 Jahre	24	5,543	30	6,928	54	12,471
70-79 Jahre	17	3,926	18	4,157	35	8,083
80-89 Jahre	10	2,309	12	2,771	22	5,081
90-99 Jahre	1	0,231	5	1,155	6	1,386
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**209**	**48,268**	**224**	**51,732**	**433**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,386	8	1,848	14	3,233
3-5 Jahre	9	2,079	6	1,386	15	3,464
6-15 Jahre	20	4,619	24	5,543	44	10,162
16-17 Jahre	2	0,462	3	0,693	5	1,155
18-20 Jahre	6	1,386	4	0,924	10	2,309
gesamt	**43**	**9,931**	**45**	**10,393**	**88**	**20,323**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,231	4	0,924	5	1,155
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,924	2	0,462	6	1,386
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,693	1	0,231	4	0,924
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,924	1	0,231	5	1,155
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,462	3	0,693	5	1,155
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	4	0,924	4	0,924
gesamt	**14**	**3,233**	**15**	**3,464**	**29**	**6,697**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	25	5,774	42	9,7	67	15,473
römisch-katholisch	105	24,249	108	24,942	213	49,192
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,462	3	0,693	5	1,155
ohne Angabe, gemeinschaftslos	76	17,552	69	15,935	145	33,487
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	1	0,231	0	0	1	0,231
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	2	0,462	2	0,462
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**209**	**48,268**	**224**	**51,732**	**433**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	100	23,095	83	19,169	183	42,263
verheiratet	83	19,169	83	19,169	166	38,337
verwitwert	4	0,924	21	4,85	25	5,774
geschieden	16	3,695	19	4,388	35	8,083
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	1,386	18	4,157	24	5,543
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**209**	**48,268**	**224**	**51,732**	**433**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.